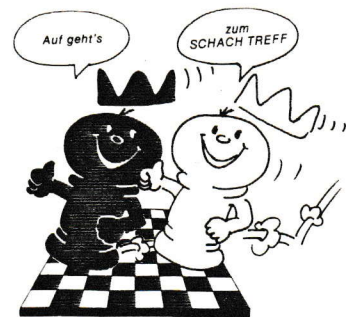


SFD Echo



*** Tag der offenen Tür 1993 ***

R u n d s c h r e i b e n
* * * * *



Liebe Schachfreunde !

Seit dem Amtsantritt (14.1.93) sind einige Monate mit sehr vielen Vereinsaktivitäten und -ereignissen verstrichen. Deshalb ist es an der Zeit, die wichtigsten Ergebnisse und Meldungen in der mittlerweile gewohnten SFD - Zeitung zusammenzufassen.

Wie bereits die Titelseite zeigt, haben wir uns sehr effektiv den Dachauern Bürgern präsentiert. Es haben jedoch noch weitere wichtige Begegnungen stattgefunden, über deren Ergebnisse in der SFD - Ausgabe berichtet wird.

Außerdem wurde diese " Zeitung " inhaltlich etwas erweitert, sodaß neben der Information auch fachbezogene Beiträge oder spannende Partien dokumentiert sind. An dieser Stelle sei angemerkt, daß Anregungen und Beiträge für die nächste Ausgabe gerne angenommen werden.

Überblick über die wichtigsten Aktivitäten außerhalb des Spielbetriebs

- * Eintragung der Schachfreunde in das Vereinsregister
- * Abhaltung von 2 Vorstandssitzungen
- * Mithilfe bei der Aktion "Saubere Stadt"
- * Planung und Antragstellung auf eine Rasenschachanlage
- * Festlegung des Veranstaltungskalenders

Der Verein "Schachfreunde Dachau e.V." wurde am 02.06.1993 im Vereinsregister des Amtsgerichts Dachau unter VR 401 eingetragen.

Amtsgericht Dachau
- Registergericht -

8060 Dachau, den 02.06.1993
Focke
Poltschek, Just Ang.



Mit dem Veranstaltungskalender wurde ein sehr umfang- und abwechslungsreiches Programm erstellt, welches jeden Schachfreund zu einer Teilnahme anregen sollte. Zur "Pflichtteilnahme" sollte zumindest

- * die Vereinsmeisterschaft
- * das offene Schnellschachturnier am 25.9.93 / 13.30
- * die Jahreshauptversammlung am 7.10.93 und die
- * die Weihnachtsfeier am Freitag, den 17.12.93 / 19.00

sein!

Über Ihre aktive Teilnahme würde sich die Vorstandschaft sehr freuen!

Kalte Kaln:u

Bericht des Kassenleiters:
=====

Der Verein hatte in den beiden letzten Jahren finanziell einige außergewöhnliche Belastungen zu verkraften (Tod von Herrn Machhammer, Anschaffung von Spielmaterial u. a.). Zusätzlich sind jährlich ca. DM 2.000.- für Verbandsabgaben, Porto, Schachzeitung u. a. als Vorleistung zu erbringen, pro Mitglied ca. 35.- DM! Deshalb möchte ich die Schachfreunde bitten, noch ausstehende Beiträge umgehend zu begleichen. Mitglieder, deren Beitrag zum Ende des Geschäftsjahres (30.09) noch aussteht, werden mit Rücksicht und im Interesse aller Schachfreunde von der Mitgliederliste gestrichen. Wiedereintritt ist dann nur noch bei Nachentrichtung offener Beiträge möglich.

Zur Information: Der Jahresbeitrag beträgt DM 66.-, für Rentner und Schüler DM 33.-, Konto-Nr. 925 016 bei der Stadtparkasse Dachau bzw. Konto-Nr. 127 400 bei der Volksbank Dachau.

Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich bei allen pünktlichen Zahlern; allerdings ist die Zahl der erteilten Einzugsermächtigungen immer noch sehr gering. Ein Tip an "Vergeßliche": Formulare habe ich in der Regel immer dabei!

Ein Dank auch an die sog. Passiven, denen aus beruflichen, persönlichen oder anderen Gründen die Zeit zum Aktivschach fehlt. Durch ihre regelmäßigen Beitragszahlungen dokumentieren sie jedoch ihre weitere Verbundenheit mit den Schachfreunden. Und aus einem Passiven kann schneller als erwartet wieder ein Aktiver werden!

Hervorzuheben ist die erfreuliche Spendenmoral. Im Gegensatz zu den Beiträgen kommt hier jede DM dem Verein voll zugute. Schon die Sammlung anlässlich des Todes von Herrn Machhammer erbrachte 630.- DM.

Zusätzlich spendeten die Schachfreunde (Stand 15.08.93, Reihenfolge x-beliebig) Hr. Starke, Hr. Effenner, Hr. Fink, Hr. Schlüter, Hr. Fibich, Hr. Friedrich, Hr. Mintschew und Hr. Flehmert stolze 461.- DM. Im Hinblick auf weitere geplante Investitionen (man denke nur an unser Uhrenmaterial!) kann der Verein dieses Geld mehr als dringend gebrauchen.

Ein Wort auch zu dem am 25.09.93 stattfindenden "Dachauer Herbst". Dafür spendeten unsere immer freundlichen Wirtsleute vom Stadtkeller jetzt schon 60.- DM.

Dieses Turnier wird nicht zuletzt deshalb veranstaltet, daß für den Verein finanziell auch was "hängen bleibt". Dies kommt jedem Mitglied in Form vergleichsweise niedriger Mitgliedsbeiträge, weiteren Investitionen usw. zugute. Da so ein Turnier auf Dauer nur bestehen kann, wenn es von den Mitgliedern angenommen wird, hoffe ich auf möglichst zahlreiche Beteiligung aus den eigenen Reihen.

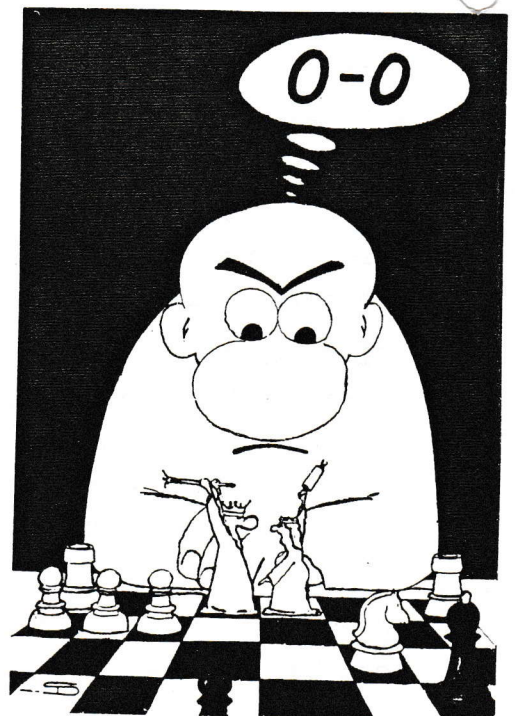
Abschließend möchte ich festhalten:

Mit den Beitragseinnahmen plus Zuschuß der Stadt wären die laufenden Ausgaben kaum zu bestreiten. Deshalb sollten wir dankbar sein, daß einige Mitglieder mit viel Ideen und Einsatz ein solches Turnier ermöglichen.

Was die finanzielle Situation des Vereins betrifft, verweise ich auf die Jahreshauptversammlung. Dann liegen auch die endgültigen Zahlen vor.

Mit freundlichem Schachgruß

Ludwig Schaubinger



* Ergebnisdienst * Tabellen *

VEREINSMEISTERSCHAFT 1992 / 93

Endergebnis :

01. Wallner, Johann jun.	8,0	11. Flehmert, Peter	4,5
02. Maier, Michael	6,5	12. Hilzensauer, Ferd.	4,0
03. Filius, Bernhard	6,5	13. Schwachhofer, Bernd	4,0
04. Möhlmann, Jochen	5,5	14. Fesl, Willy	4,0
05. Schwibinger, Ludwig	5,5	15. Friedrich, Josef	4,0
06. Burghard, Anton	5,5	16. Fibich, Stefan	2,5
07. Halbwirth, Walter	5,0	17. Baier, Klaus	2,0
08. Kinder, Lutz	5,0	18. Machhammer, Günter	2,0
09. Effner, Richard	5,0	19. Stierl, Erhard	1,0
10. Reich, Arthur	4,5	20. Schiller, Lothar	0,0

Auswertung: Dr. Hubert Warsitz

JOHANN - EGGER - WANDERPOKAL 1993

Endstand

01. Zollbrecht, Josef	7,0	11. Fink, Walter	3,5
02. Ralf, Gerd	5,0	12. Effner, Richard	3,0
03. Maier, Michael	5,0	13. Neumair, Stefan	3,0
04. Fischer, Stefan	4,5	14. Baier, Klaus	3,0
05. Dr. Warsitz, Hubert	4,5	15. Hilzensauer, Ferd.	2,5
06. Burghard, Anton	4,0	16. Fibich, Stefan	2,5
07. Reich, Arthur	4,0	17. Schwibinger, Ludwig	1,5
08. Flehmert, Peter	4,0	18. Gogeff, Sigi	1,0
09. Reiser, Markus	3,5	19. Fesl, Willi	1,0
10. Friedrich, Josef	3,5		

Auswertung : Dr. Hubert Warsitz

SENIOREN MEISTERSCHAFT 1993

Endstand

01. Wallner, Johann	5,5	05. Effner, Richard	3,5
02. Halbwirth, Walter	5,0	06. Burghard, Anton	3,5
03. Fink, Walter	4,0	07. Fesl, Willi	2,0
04. Schwibinger, Ludwig	3,5	08. Hilzensauer, Ferd.	1,0

Auswertung : Dr. Hubert Warsitz

Turnierberichte

Münchner Einzelmeisterschaft (MEM) 1993

Bei der diesjährigen MEM, die jedes Jahr in der Mensa der TU München stattfand, waren wir diesmal leider nur mit drei Spielern vertreten.

Turnierleiter Ralph Alt ließ verlauten, daß das in vier Klassen gespielte Turnier wahrscheinlich das letzte Mal als Rundenturnier durchgeführt wird. 1994 soll das Schweizer System eingeführt werden, was eine Verringerung der Runden von 11 auf 9 bedeuten würde.

Die Ergebnisse der Dachauer Schachfreunde:

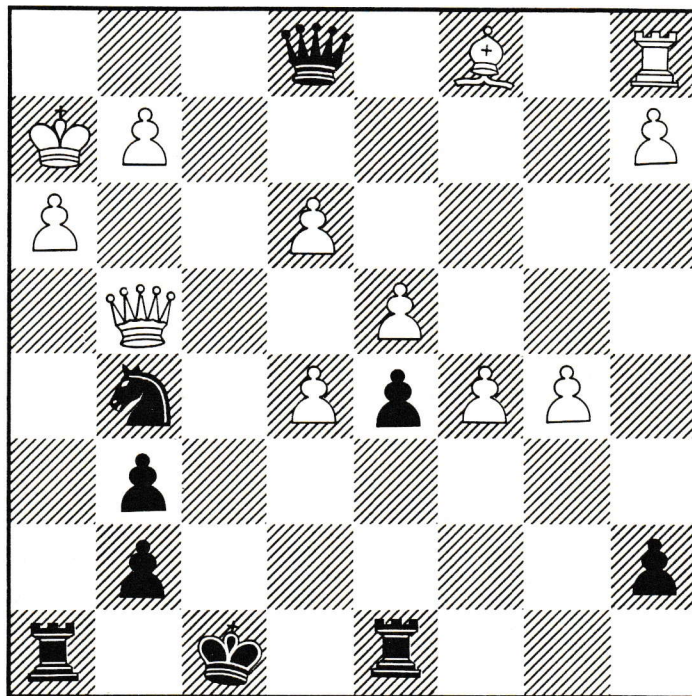
Peter Flehmer erreichte im GT (4. Klasse) einen guten 5. Platz (Vorjahr: Rang 9).

Der Sieg in der 4. Runde (92 Züge) war eine der längsten Partien des gesamten Turniers.

Im Hauptturnier (3. Klasse) konnte Stefan Fischer nach letztjährigem Aufstieg durch einen starken Endspurt (1,5 Punkte aus den ersten sieben Runden, dann 3 Punkte aus den letzten vier) den Klassenerhalt sichern.

In der 4. Runde kam es zu folgender Stellung, die Schwarz durch eine schöne Kombination für sich entscheiden konnte:

Schuster Herbert (MSC 1836)
- Fischer nach dem 23. Zug von weiß



Turnierberichte

Bei Johann Wallner, der voriges Jahr nur knapp den Aufstieg in die Meisterklasse (1. Klasse) verfehlt hatte, lief es dieses Jahr nicht so wie erwartet. Mit 4 Punkten aus 11 Partien landete er auf Platz 9, was normalerweise den Abstieg ins Hauptturnier bedeutet (allerdings muß bemerkt werden, daß Wallner 2 Partien kampflos abgeben mußte).

Da im nächsten Jahr der Austragungsmodus der MEM geändert wird und die jeweiligen Klassen nach DWZ neu eingeteilt werden, wird Wallner auch nächstes Jahr für die Vormeisterklasse (2. Klasse) spielberechtigt sein.

Sieger in der Meisterklasse (1. Klasse) und somit Münchner Einzelmeister 1993 wurde Rudolf Buchner, Tarrasch München.

Josef Zollbrecht, der letztes Jahr Vizemeister wurde, fehlte allerdings dieses Jahr.

Zum Schluß noch ein Appell an alle Dachauer Schachfreunde: 3 Teilnehmer sind für einen Verein mit 60 Mitgliedern nicht gerade üppig (einige kleinere Vereine wiesen erheblich mehr Teilnehmer auf!).

Das halbe Dutzend sollte ohne weiteres zu erreichen sein, zumal die MEM die ideale Vorbereitung für die Müncher Mannschaftsmeisterschaft (MMM) darstellt!

Bis nächstes Jahr, in der Hoffnung über mehr Dachauer Schachfreunde berichten zu können !

Stefan Fischer

Zitat:

Erfahrung heißt, reicher werden durch Verlieren.
Ernst von Wildenbruch (1845 - 1909)

Münchner Einzelmeisterschaft 1993

Endstände (Nachtrag)

Vormeisterklasse 2

1. Weidg, H.	TAR	8,0	Dallmair, T.	ZUG	5,5
2. Meszarosd, I.	MSC	7,5	8. Karrer, W.	NOR	4,5
3. Demir, B.	MSC	7,5	9. Wallner, J.	DAC	4,5
4. Schmitzer, P.	RTA	6,5	10. Gerlach, P.	HAA	4,5
5. Rupp, E.	UNT	6,0	11. Utz, G.	SCH	4,0
6. Bronold A.	RTA	5,5	12. Schaffranietz, H.	PAS	2,0

Hauptturnier 1

1. H. Weidg	TAR	8,5	7. W. Rößmann-B.	TRU	4,5
2. M. Piazza	ALL	8,0	8. Fischer, St.	DAC	4,5
3. Cehajic, H.	MIL	7,5	9. Rosendorfer, J.	INT	4,0
4. Lochmann, D.	GEH	7,0	10. Schuster, H.	MSC	4,0
5. Ellmaier, H.-L.	MAR	7,0	11. Wolczanski, J.	SCM	2,5
6. Sakkal Cherin, G.	HAA	6,0	12. Schulz, M.	RTA	2,5

Grundturnier 4

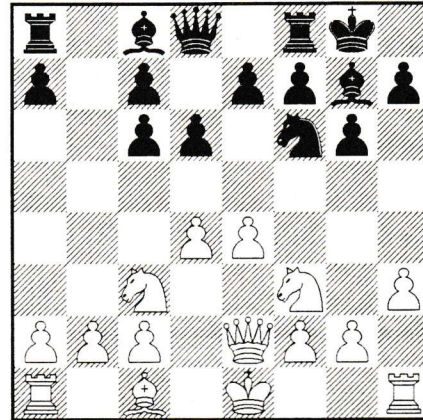
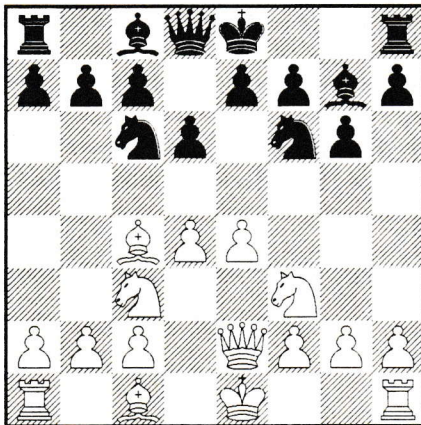
1. Strobel, F.	FOR	8,0	6. Bitzer, J.	NPE	4,0
Brühl, H.-J.	VAT	8,0	7. Bauer, M.	FAS	3,0
3. Hofmann, St.	NPE	7,0	8. Peuchert, W.	GEH	2,0
4. Jelissen, F.	BAY	6,0	9. Olschok, Heidi	FOR	1,5
5. Flehmert, P.	DAC	5,0	10. Tromp, A.	SEN	0,5

Turnierberichte

Münchner Mannschaftsmeisterschaft am 2. März 1993
Brett 1

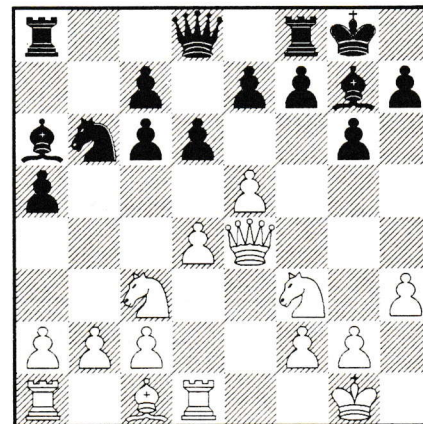
Turcan (2320) – Zollbrecht (2270)

- | | | |
|----|--------|--------|
| 1. | e2-e4 | d7-d6 |
| 2. | d2-d4 | ♞g8-f6 |
| 3. | ♞b1-c3 | g7-g6 |
| 4. | ♙f1-c4 | ♙f8-g7 |
| 5. | ♚d1-e2 | ♞b8-c6 |
| 6. | ♞g1-f3 | |



[9. ..., ♙×f3; 10. D×f3, ♞d7;]

- | | | |
|-----|--------|--------|
| 10. | 0-0 | a7-a5 |
| 11. | ♚f1-d1 | ♙c8-a6 |
| 12. | ♚e2-e1 | ♞f6-d7 |
| 13. | e4-e5 | ♞d7-b6 |
| 14. | ♚e1-e4 | |



[6.e5!?

- A) 6. ..., ♞d7; 7. ♞f3, ♞b6; 8. ♙b3, 0-0;
(8. ..., ♙g4; 9. ♙×f7+ +-) 9. h3 =;
- B) 6. ..., ♞×d4; 7. e×f6, ♞×e2; 8. f×g7, ♚g8;
9. ♞g×e2 ∞;]

- | | | |
|----|----------|--------|
| 6. | ... | ♙c8-g4 |
| 7. | ♙c4-b5!? | |

[7. ♙e3 =(Theorie)]

- | | | |
|----|-----|-------|
| 7. | ... | 0-0?! |
|----|-----|-------|

[7. ..., ♞d7; 8. ♙×c6, b×c6; 9. ♙e3, 0-0;
(♚b8, c5 Pirc-Defense, A Line for White S.22)
(9. ..., e5?!; 10. ♚c4, ♙×f3; 11. g×f3, e×d4;
12. ♙×d4, ♙×d4; 13. ♚×d4, ♞e5; 14. 0-0-0,
♚g5+; 15. ♚b1, ♚f4; =)]

- | | | |
|----|--------|---------|
| 8. | ♙b5×c6 | b7×c6 |
| 9. | h2-h3 | ♙g4-c8? |

[14. e6?, ♙c4; 15. e×f7+ (15. ♞g5, f6;
16. ♞f7, ♚c8; 17. ♞h6+, ♙×h6; 18. ♙×h6,
♚e8 (e6)), ♙×f7; 16. ♞g5 RR ♚d7]

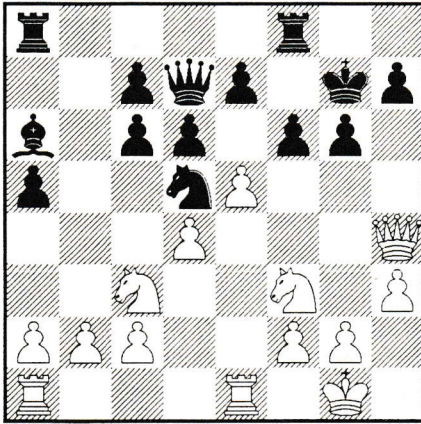
- | | | |
|-----|--------|--------|
| 14. | ... | ♚d8-d7 |
| 15. | ♚e4-h4 | |

[♞g5]

- | | | |
|-----|--------|--------|
| 15. | ... | f7-f6 |
| 16. | ♙c1-h6 | ♞b6-d5 |
| 17. | ♙h6×g7 | ♚g8×g7 |

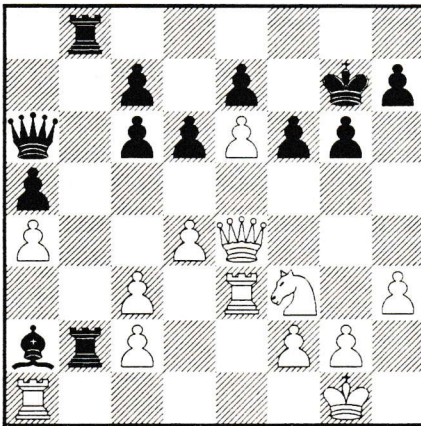
Turnierberichte

18. ♖d1-e1?



[18. ♞×d5, c×d5]

18.	...	♞d5×c3
19.	e5-e6	♞d7-c8
20.	b2×c3	♙a6-c4
21.	♞h4-e4	♞c8-a6
22.	a2-a4	♞a8-b8
23.	♞a1-b1	♙c4-a2
24.	♞b1-a1	♞b8-b2
25.	♞e1-e3!	♞f8-b8?!

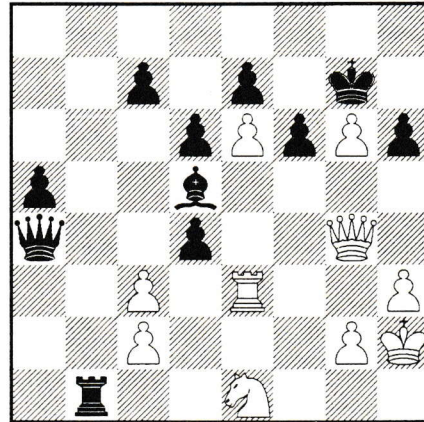


[25. ..., ♙d5; 26. ♞d3, ♞×d3; 27. c×d3, ♙×f3; 28. ♞×f3; ♞fb8]

26.	♞f3-e1	♙a2-d5
27.	♞e4-h4	♞b2-b1
28.	♞a1×b1	♞b8×b1
29.	f2-f4	♞a6-c4
30.	f4-f5	♞c4×a4
31.	♙g1-h2	

[31. ♞g4, ♞×c2]

31.	...	c6-c5
32.	♞h4-g4	c5×d4?!
33.	f5×g6	h7-h6!!



[33. ..., h×g6; 34. ♞g3
 A) 34. ..., g5; 35. ♞f5, ♙f8 (35. ..., ♞×e1; 36. ♞×g5 ±); 36. ♞×d5, ♞×e1; 37. ♞×g5, f×g5 (37. ..., c6; 38. ♞f5, ♞a1; 39. ♞g8 ±); (37. ..., ♞e8; 38. ♞f5, ♞e5; 39. ♞h7, ♞×g5; 40. ♞h8 ±); 38. ♞f3 ±
 B) 34. ..., ♞e8; 35. ♞d3, d×c3;
 B1) 36. ♞f4?
 B11) 36. ..., ♙e4; 37. ♞h5+, ♙h6 (37. ..., ♙h8; 38. ♞×e4, g×h5; 39. ♞g6 +-); 38. D×e4, ♙×h5 (38. ..., g×h5; 39. ♞f4+, ♙h7; 40. ♞f5+, ♙h6); 39. ♞×c3, c5; 40. ♞a3, ♞d8; 41. ♞f4, g5; 42. ♞f5, ♙h6; 43. h4, ♞b4; 44. h×g5+, f×g5; 45. g4 +-
 B12) 36. ..., ♞b4;
 B2) 36. ♞f5!, ♙c4; 37. ♞f4, g5; 38. ♞×g5 ±]

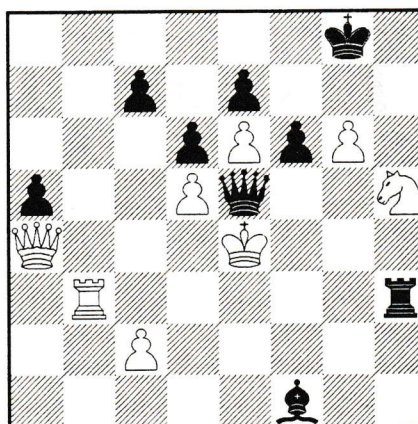
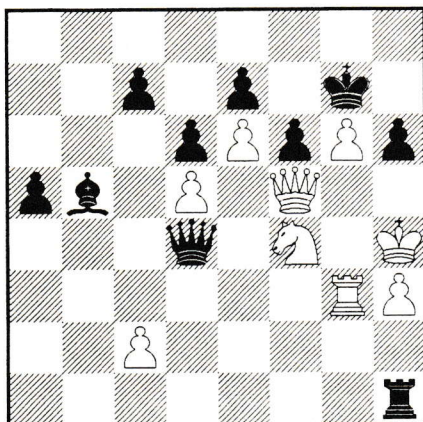
34.	c3×d4	♞a4-a1
35.	♞e1-d3	

[35. ♞h4, ♞b4; 36. c3, ♞b2]

35.	...	♞b1-h1
36.	♙h2-g3	♙d5×g2
37.	♙g3-h4	♙g2-c6
38.	♞d3-f4	♞a1-g1
39.	♞e3-g3	♞g1-f2
40.	d4-d5	♙c6-b5
41.	♞g4-f5	♞f2-d4

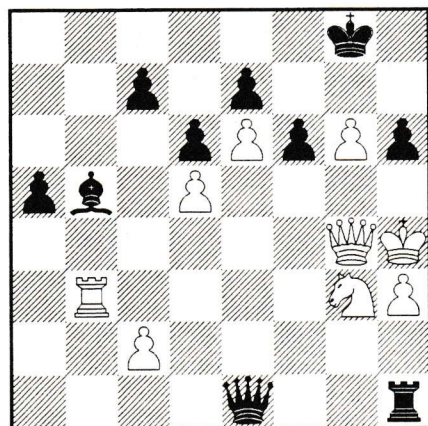
Turnierberichte

Die Endstellung



[41. ..., ♔g8??; 42. g7, ♖f1; 43. ♕h7+]
 [41. ..., ♖h2?; 42. ♗h5+, ♔g8; 43. ♕×f2,
 ♖×f2; 44. ♖b3 +-]

42. ♖f5-g4 ♔d4-e5
 43. ♗f4-h5+ ♔g7-g8
 44. ♖g3-b3! ♖e5-e1+
 45. ♗h5-g3?!



[45. ♖g3, ♖e2]
 [45. ♖g3, ♗e2; 46. ♖f5 (46. ♖e4, ♖×h3+;
 47. ♔×h3, ♗f1+) (46. ♖f4, ♖×h3+; 47.
 ♔×h3, ♖h1+), ♗×h5; 47. ♖×h5, ♖g1 +-]

45. ... ♗b5-f1!
 46. ♖g4-a4 ♖h1×h3+
 47. ♗h4-g4 h6-h5+
 48. ♗g3×h5 ♖e1-h4+
 49. ♔g4-f5 ♖h4-g5+
 50. ♗f5-e4 ♖g5-e5#

0-1

Bezirksverband II - München

ROCHADE BAYERN Nr. 7 Juli 1993

Münchner Mannschafts-Meisterschaft 1993

Bezirksliga

8. Runde:

SK Obermenzing/Laim - SC Roter Turm Altsadt München 1,5:6,5
 (?) - Krämer -/+ Bruder - Latzel 1/2
 Rein - Schunk 1/2 Türk - Freimann 0:1
 Rinkewitz - Katzameyer 1/2 Wassmuth - Pitschelkow 0:1
 Kirstein - Eisfeld 0:1 Matz - Müller, E. 0:1

SG Neubiberg/Ottobrunn - SC Pasing 48 II 2:6
 Hittinger, C. - Arnold 0:1 Sradler - Uhlmann 0:1
 Hittinger, A. - Albert 0:1 Taschner - Gallecker 0:1
 Schaal - Geyer 1:0 Krug-Fischer - Stremme 0:1
 Abraham - Reiter 0:1 Benedde - Schaffranitz 1:0

SC Tarrasch 1945 München - Münchener SC von 1836 III 7:1
 Kindtner - Stock 1:0 Kwossek - Hennings 1:0
 Brem - Robeller 1:0 Barth - Winter 1:0
 Sinnwell - Marshall 1/2 Hanisch - Willnecker
 Gebauer - Faure 1:0 Weidig - Demir

SF Dachau 1932 - SC Haar 1931 3:5
 Zollbrecht - Waelzel 1/2 Wallner - Reichel 1:0
 Ralf - Süßmann 1:0 Maier - Mauser 0:1
 Kaltenegger - Trnovec 0:1 Riedel - Ott 0:1
 (?) - Gerlach -/+ Sieber - Niedergesäß 1/2

9. Runde:

Münchner SC von 1836 III - SK Obermenzing/Laim II 5:3
 Robeller - Rinkewitz 1:0 Winter - Dietzen 1:0
 Ganss - Kirstein 1/2 Sander - Grunewald 0:1
 Faure - Schief 1/2 Demir - Adels 0:1
 Hennings - Bräutigam 1:0 Eichler - Mannhardt 1:0

SK München Nord - SC Tarrasch 1945 München (?)
 Kania - Brem 0:1 Schober - Weidig 0:1
 Brandl - Gebauer 1:0 Glatzel - Lieber 1:0
 Hattenhofer - Kwossek 0:1 Stoppe - Kramers 1:0
 Karrere - Barth 1/2

SC Haar 1931 - SG Neubiberg/Ottobrunn 6:2
 Waelzel - Hittinger, C. 1:0 Mauser - Stadler, A. 1/2
 Süßmann - Hittinger, A. 1:0 Schmidt - Veith 1:0
 Reichel - Benedde 1/2 Ott - Stadler, W. 1:0
 Reppert - Abraham 1/2 Niedergesäß - Mohrmann 1/2

SC Roter Turm Altstadt/München - SF Dachau 1932 4:4
 Schunk - Zollbrecht 0:1 Latzel - Wallner 1:0
 Schmitzer - Ralf 0:1 Eisfeld - Maier 1:0
 Wesely - Kaltenegger 0:1 Pittelkow - (?) +/-
 Katzameyer - Blank 0:1 Müller - Effner 1:0

Vorläufige Abschlusstabelle

1. Tarrasch München	13-5 40,0	6. München 1836 III	8-8 30,0
2. Roter Turm A' stadt/M	13-5 39,0	7. SF Dachau 32	7-9 31,5
3. SC Haar 1931	12-4 38,5	8. Obermenzing/L. II	2-14 17,5
4. SC Pasing 48 II	8-8 34,0	9. SG Neubiberg-O.	1-15 23,5
SK München Nord	8-8 34,0		

* Ergebnisdienst * Tabellen *

Alle Mannschaftsführer werden in Zukunft
gebeten, den Spielberichtsbogen
bei der
Münchner - Mannschafts - Meisterschaft
2-fach auszufüllen und beim Pressewart
abzugeben, dann braucht dieser Platz
nicht freibleiben!

Umwandlung bevorzugt eines Bauern in eine Dame (was trotz der Möglichkeiten der modernen Chirurgie im Schach noch immer leichter geht als im richtigen Leben); bisweilen kommt aber auch die Umwandlung einer Dame in ein kleines Nichts vor, sozusagen als Vorstufe zum Selbstmatt (siehe dort).



B - Klasse II					
1. SV München 1977	13-1	36,0	5. SF Kirchseeon	6-8	26,0
2. Hypo-Club München	9-5	32,5	6. SC Neuhausen	6-8	25,5
3. SC Garching II	8-6	29,0	7. SF Dachau 32 II	6-8	24,0
4. MBB Ottobrunn	6-8	28,5	8. Siemens München V	2-12	22,5

designed by Klaus Bayer
Münchner - Mannschafts - Meisterschaft 1993

Dachau 1932
III. Mannschaft

	Paszerle Nord	Milbrathnoten 4	Freimann	Plemingparade	Meiler	Nord 3									
Hr. Möhlmann	0	0	0	/	1	1				5	3	/	2	1541	1551
Hr. Flehmert	0	/	1/2	1	0	0				5	3	1	1	1448	1468
Hr. Hiltzenseuer	1/2	1	0	1	/	0				5	2	1	2	1544	1473
Hr. Feal	0	1	1	1	1/2	0				6	2	1	3	1491	—
Hr. Schwachhofer	/	1	1	1	0	0				5	2	/	3	1392	1340
Hr. Baler	0	1	0	1	1	1				6	2	/	4	1480	1413
Hr. Fiblich	0	0	1/2	1	0	0				6	4	1	1	1436	1219
Hr. Schüller	/	0	1	1	1	0				5	2	/	3	1379	1248

Interne Punktetabelle

1. Hr. Baler	4/8	5. Hr. Hiltzenseuer	2,5/5
2. Hr. Feal	3,5/8	6. Hr. Möhlmann	2/5
3. Hr. Schüller	3/5	7. Hr. Flehmert	1,5/5
4. Hr. Schwachhofer	3/5	8. Hr. Fiblich	1,5/6

Ersatzspieler

1. Hr. Fink	1/1
2. Hr. Budaj	1/1
3. Hr. Huber	1/1
4.

* Ergebnisdienst * Tabellen *

VEREINS - BLITZ - MEISTERSCHAFT 1993

vom 24.06.93

Endergebnis :

01. Zollbrecht	21,0	12. Schwachhofer	9,5
02. Ralf	17,5	13. Friedrich	9,0
03. Kaltenecker	17,5	14. Schwibinger	9,0
04. Haschner	16,0	15. Burghard	8,5
05. Maier	16,0	16. Flehmert	7,5
06. Warsitz	15,0	17. Hilzensauer	7,0
07. Fischer	14,5	18. Baier	5,5
08. Reiser	11,5	19. Neumair	4,5
09. Möhlmann	11,0	20. Quirin	4,0
10. Effner	10,5	21. Fesl	3,0
11. Reich	10,0	22. Gersbeck	1,0



* Tag der offenen Tür 1993 *

Schachfreunde Dachau Tag der offenen Tür

Am 23. Mai findet in der Altstadt Dachau, vor der Hypobank folgendes Programm statt:

- 10.00 – 12.00 Uhr Simultanturnier mit Stefan Fischer
(erfolgreicher Teilnehmer an bayer. C-Jugendmeisterschaften 1992/93)
- 12.00 – 14.00 Uhr Simultanturnier mit Gerd Ralf
(1990 Mitglied der Auswahlmannschaft beim Vergleichskampf München/Italien)
- 14.00 – 15.00 Uhr Blindschachdemonstration mit Johann Wallner (7maliger Dachauer Meister)
- 15.00 – 17.00 Uhr Simultanturnier m. Josef Zollbrecht
(derz. erfolgreichster Spieler d. Bez.-Liga)

Dazwischen Lösung von Schachaufgaben, Blitzschachpartien und Spielanalysen mit Martin Kaltenegger.

Dachauer
Rundschau
19.05.93



Denker lassen sich auch von Marktschreibern und Menschenmassen nicht stören: Am Rande des Markttreibens in der Dachauer Altstadt warben die Dachauer Schachfreunde, die letztes Jahr ihr 60jähriges Bestehen gefeiert hatten, für ihren Sport. Jugendtrainer Gerd Ralph spielt hier simultan gegen 12 Gäste. Später spielte das Aushängeschild des knapp 60 Mitglieder starken Vereins, Josef Zollbrecht, ebenfalls gleichzeitig gegen ein Dutzend Gegner. Reges Interesse brachten Fachleute und reine Hobbyspieler dem Stand am Rande des Schrankenplatzes entgegen.

Foto: Ferdinand Hilzensauer

* Tag der offenen Tür 1993 *



Foto: F. Hilzensauer

NETTE LEUTE SPIELEN SCHACH

Keine introvertierten Zocker die mit gerunzelter Stirn Holzklötze über karierte Bretter ziehen, nein sondern **Nette Leute** spielen Schach.

Davon konnten sich alle Dachauer am Marktsonntag, den 23. Mai in der Altstadt überzeugen. Die Spieler der Schachfreunde Dachau 1932 e.V. gaben einen Einblick ins Vereinsleben und zeigten sich dabei in bester Laune.

Es spielten die Spitzenspieler der SFD: **Stefan Fischer**, **Gerd Ralf** und **Josef Zollbrecht** an zahlreichen Brettern simultan.

Der Hit des Tages war der Dachauer Youngster **Harald Widmann**, er brachte die SFD-Stars gehörig ins Schwitzen und gewann schließlich seine Partie.

Dann kam **Johann Wallner**, er gewann in einer Blindschach-Demonstration gegen zwei Herausforderer sauber und überzeugend.

Probleme? Nein, nur **Martin Kaltenegger** stellte uns auf dem Demonstrationsbrett vor scheinbar unlösbare (Matt in 2, 3 Zügen usw.) Aufgaben.

Es war ein schöner Tag mit einer positiven Werbung für das

SCHACHSPIELEN IM VEREIN.

01.06.93 Euer Jochen Möhlmann

* Tag der offenen Tür 1993 *



Foto: Ferdinand Hilzensauer

Liebe Schachfreunde,

ich möchte an dieser Stelle nochmals allen Helfern recht herzlich danken, die sich auf meine Bitte hin für große und kleine Aufgaben zur Verfügung stellten. Ohne folgende Mitglieder wäre diese Demonstration nicht möglich gewesen:

Arthur Reich: Transport von Tischen und Bänken, Einkauf von Preisen,
Gerd Ralf: Ausarbeitung u. Terminierung des Spielablaufes,
Stefan Fibich: eifrige Mithilfe beim Auf- und Abbau,
Ferd. Hilzensauer: perfekte Organisation des notwendigen Spiel-Materials, Auf- und Abbau, Top-Fotograf m. Foto-Dokumentation, funktionierende Pressearbeit,
Jochen Möhlmann: Antragstellung bei der Stadt zur Platzreservierung,
Walter Halbwirth: werbewirksame Plakatierung, Mithilfe beim Aufbau,
K. Baier u. Sohn: stellte pers. Schach-Spar-Turm f. Spenden zur Verfügung,
Joh. Wallner sen.: Herstellung des Demobrett-Gestells, Auf- und Abbau,
Joh. Wallner jun.: Beschaffung von Werbematerial, Gesamt-Organisation
Peter Flehmert:

Ferner trugen unerwartet viele Mitglieder mit ihrer Anwesenheit, Teilnahme sowie guter Laune zum Gelingen von unserem "Tag der offenen Tür" bei.

Auf solche Mitglieder kann kein Verein verzichten, Danke !!!

Euer Peter Flehmert



* 1. Sommerfest der SFD *

Über unser Mitglied **Dr. Hubert Warsitz** erging an die **SFD** eine Einladung seines Heimatvereins **SF Heilbronn/Biberach** zu einem Sommerfest. Trotz intensiver Werbung und Verlegung um 14 Tage war es leider nicht möglich eine positive Zusage nach Heilbronn zu übermitteln.

Es hatten sich von unseren 60 Mitgliedern nur 25 Teilnehmer incl. Familienangehörige bereit gefunden, an der gut gemeinten Sache teilzunehmen. Es wären pro Person Kosten für die Busfahrt von DM 40,-- entstanden. Da dies den meisten Interessierten nicht zumutbar war, wurde die gesamte Unternehmung abgeblasen. Sehr schade!

Ganz sollte jedoch aus meiner Sicht nicht auf ein Sommerfest verzichtet werden. Nach harten Verhandlungen war unser neues Mitglied, **Herr Mehmet Aslan** bereit, seinen Biergarten in Ampermoching nicht nur zur Verfügung zu stellen, sondern auch noch türkische Schmankerl (Vorspeisen, Salate und diverse Fleischgerichte vom Grill) zu servieren. Meine Zugeständnisse: Eigene Kohle mitbr. u. Grillmeister stellen.

Ab 15⁰⁰ Uhr war es dann soweit:

Unter engagierter Mithilfe von unseren emsigen Mitgliedern **Hilzensauer**, **Fibich** und **Neumair** wurde Mehmet's Biergarten für das Sommerschachfest hergerichtet. **J. Zollbrecht** stellte ab 16⁰⁰Uhr ein neues Spielsystem vor:

T U R N I E R S I M U L T A N .

Je 4 Spieler bildeten eine Gruppe, in der Jeder gegen Jeden gleichzeitig bei 40 Minuten Bedenkzeit zu kämpfen hatte.

Die Gruppen setzte sich wie folgt zusammen (Reihenfolge = Gewinnliste)

Gruppe 1

R a l f , G e r d
K a l t e n e g g e r , M a r t i n
F i s c h e r , S t e f a n
M a i e r , M i c h a e l

Gruppe 2

B u d a i , Z o l t a n
N e u m a i r , S t e f a n
H i l z e n s a u e r , F e r d .
F i b i c h , S t e f a n



* 1. Sommerfest der SFD *



Während des Turniers trudelten allmählich weitere Mitglieder ein. So wurde u.v.a. nach langer Abstinenz **Herr Wilhelm Schlüter** freudig begrüßt. Er war vom Ganzen so begeistert, daß er spontan versprach, in der nächsten Saison bei der MMM als Ersatzspieler mitzuwirken. **Schaun mer mal!** Alle Mitwirkenden waren vom Turniersimultan faziniert und verlangten einstimmig eine Wiederholung. An dieser Stelle ist Herrn Josef Zollbrecht für seine Idee und der Leitung dieses Turnieres recht herzlich zu danken!

Übrigens: **Wo kämen wir ohne ihn ???**

J.Z. coacht Stefan Fischer, ist Ideengeber für Abwechslungen, bester Spieler in der Bezirksliga, mittlerweile jeden Donnerstag im Stadtkeller vertreten, möchte mit seiner Teilnahme an der SFD-Vereinsmeisterschaft auch bisher **Unentschlossenen** zum Kampf am Brett animieren. Er ist trotz seiner Spielstärke natürlich geliebt, hilfsbereit und zu allen Ideen anderer aufgeschlossen. Danke Josef !

Zurück zum Sommerfest: Ab 18⁰⁰ Uhr konnte pünktlich mit dem Grillen begonnen werden. Nachdem sich etliche Mitglieder selber am Grill versuchten, übernahm **Frau Schwibinger** die Regie an der Kochstelle. Die Schmankerl mundeten Allen!

Am Schluß wurde noch ein Poker-Blitzturnier (Minutenvorgabe durch den DWZ-Besseren) durchgeführt. (Auch eine Neuerung von Zollbrecht!) Zwei Gäste vom SSV Dachau Ost (**Rudolf Kautz** und **Richard Schuster**) verliehen der Feier einen übergeordneten Rahmen. Schuster belegte bei dem spontanen Turnier hinter Zollbrecht mit großem Abstand den 2.Rang vor Fischer.

Alles in allem war es ein gelungenes Fest, bestimmt nicht **das Letzte**.

Peter Flehmert
Euer Peter Flehmert

Turnierberichte

4. OSWT Hebertshausen 1993

In diesem Jahr fanden 66 Schachspielerinnen und Schachspieler den Weg nach Hebertshausen. Es war ein sehr stark besetztes Turnier. Der Elo-Durchschnitt der zehn stärksten Teilnehmer war immerhin 2362 Elo-Punkte! Die Teilnehmer mit der weitest angegebenen Heimatadresse waren Nick Nikolaev (2100) aus Jalta von der Insel Krim (Ukraine) und der für Tamm spielende Schachfreund Martynow (2425) aus St. Petersburg (Rußland). Das Teilnehmerfeld bereicherten weiterhin drei für Bad Godesberg spielende Schachkollegen aus Lettland (Miezis 2420, IM Meyers 2380 und Jankovskis 2325). Das Turnier wurde - wie in den Jahren vorher - sicher durch den nat. Schiedsrichter Detlef Offergeld (Sfr. HN-Biberach) geleitet.

Nach 9 Runden Schweizer System waren 2 Spieler punktgleich mit 8 Punkten an der Spitze. Dank der besseren Wertung und dem Sieg im direkten Aufeinandertreffen wurde der aus Bosnien-Herzegowina stammende **Terzic Safet** (2375) Sieger vor dem Forchheimer **Steinbacher** (2295). Die weiteren Plazierungen waren:

3. Miezis (Bad Godesberg, 2420, 7,5/9); 4. Martynow (Tamm, 2425, 6,5/9/54,5); 5. Urankar (Milbertshofen, 2140, 6,5/9/49,5); 6. IM Meyers (Bad Godesberg, 2380, 6,5/9/48,0); 7. Pezerovic (SC München 1836, 2435, 6/9/56,0); 8. Holzhäuser (SK Schmiden, 2325, 6/9/52,0); 9. Jankovskis (Bad Godesberg, 2325, 6/9/48,5); 10. Nikolaev (Jalta/Krim, 2100, 6/9/46,0); 11. Rajic (FC Bayern München, 2215, 6/9/42,0)

Die diversen **Sonderpreise (Pokale)** gingen an:

Stefanie Fritz (Sfr. HN-Biberach / Damen); Stefan Fischer (SF Dachau / Jugendlicher); Josef Marschall (SC München 1836 / Senioren); Josef

Zollbrecht (SF Dachau / Stadt- und Landkreis Dachau); Manfred Lachnit (Karlsruhe / Hobbyspieler); Peter Flehmert (SF Dachau / DWZ 0-1400); Bosch Bernhard (FC Bayern München / DWZ 1401-1650); Michael Meier (SF Dachau / DWZ 1651-1900).

Das Halbjahresabonnement des Schachmagazins 64 erhielt der Jugendliche Falk Jellissen, der nur wegen der schlechteren Wertung Zweiter bei DWZ 1401-1650 wurde.

Zu erwähnen ist noch, daß Josef Marschall (SC München 1836) einen Zinnteller als Fairneß-Preis erhielt. Er gab eine für sich bereits durch Zeitüberschreitung gewonnene Partie (vom Gegner bereits akzeptiert) remis, da auf dem Brett eine technische Remisstellung erreicht war und er einen physikalischen Sieg nicht akzeptieren wollte. Die Turnierorganisatoren, Peter Schuhbauer und Dr. Hubert Warsitz, entschlossen sich daraufhin spontan, für dieses Verhalten einen Extrapreis zu stiften. In unserer auf Erfolg um jeden Preis ausgerichteten Zeit ist solch ein beispielhaftes Verhalten hervorzuheben.

Ein Buchpreis ging an den Hobbyspieler Martin Gerer, der ebenfalls nur wegen der schlechteren Wertung Zweiter in seiner Kategorie wurde.

Dr. Hubert Warsitz

ROCHADE BAYERN Nr. 6 Juni 1993



Foto : Ferdinand Hilzensauer

26. Internationales Schachfestival Biel

Bericht von Stefan Fischer und Josef Zollbrecht

Vom 15.7. - 1.8.1993 stand Biel (Schweiz) im Mittelpunkt der Schachwelt. Das Hauptereignis war das Interzonenturnier (Endausscheidung für den nächsten WM-Zyklus), daneben fanden ein Meisterturnier (ab Elo 2120), ein Hauptturnier (Elo 1900 - 2120), ein allgemeines Turnier (Elo unter 1900) und diverse andere Veranstaltungen statt. Insgesamt nahmen über 1300 "Schachverrückte" am Schachfestival teil.

Bei unserer Ankunft am Sonntag, den 18.7. erlebten wir schon die erste Überraschung, trotz Vorbestellung war keine Unterkunft für uns reserviert. Wir mußten deshalb ins Sammellager eine Zivilschutzbunkers. Am nächsten Tag klappte es dann mit der Unterkunft und wir konnten uns voll auf Schach konzentrieren.

Josef verlor die erste Partie erwartungsgemäß gegen IM Grosar, konnte dann aber die nächsten drei Partien gewinnen. Dabei mußte er in der zweiten Partie aufgrund eines "Fingerfehlers" statt seiner geliebten Grünfeldindischen Verteidigung die Königsindische Verteidigung spielen (zum ersten Mal im Leben !!). Nach 3:1 Punkten folgte in der 5. Runde GM Cvitan. Aufgrund eines Fehlers des Gegners konnte Josef durch ein Springeropfer die Qualität und nach einigen Verwicklungen auch sensationell die Partie gewinnen. Die nächsten Gegner waren dann aber zu stark, es folgten drei Verlustpartien. In den letzten drei Partien konnte er aber dann nochmals 2 Punkte verbuchen.

Meisterturnier: Josef Zollbrecht, gesetzt an Nr. 126
Ergebnis: Rang 67 mit 6 Punkten bei 215
Teilnehmern (17 GM, 48 IM, 37 FM)
ELO/DWZ-Durchschnitt der Gegner: 2367

Runde	Gegner	Titel	Nat	Ort	Elo/DWZ	Ergeb.
1	Grosar, Aljosa	IM	SLO	SLO-Kojsko	2470	0
2	Koehler, Ronald		GER	D-Seligenstadt	2111	1
3	Shabtai, Ran	FM	ISR	ISR	2350	1
4	Mikavica, Mirko		YUG	CH-Schaffhausen	2225	1
5	Cvitan, Ognjen	GM	CRO	HR-Rijeka	2550	1
6	Huzman, Aleksandre	GM	ISR	IL-Beer-Sheva	2520	0
7	Har-Zvi, Ronen	IM	ISR	IL-Ramat-Gan	2505	0
8	Sinkovics, Peter	IM	HUN	H-Budapest	2325	0
9	Landenbergue, Claude	IM	SUI	CH-Onex	2405	1/2
10	Leuba, Didier	FM	SUI	CH-Neuchatel	2285	1
11	Timmer, Robert	FM	NED	NL-Hilversum	2290	1/2

Stefan mußte erst am Donnerstag die erste Partie spielen und konnte deshalb bis dahin ausgiebig das Interzonenturnier verfolgen. Er legte einen guten Start mit 3 Punkten aus 4 Partien vor. Danach folgte jedoch eine Phase, in der er durch leichtfertiges Spiel aus den nächsten 3 Partien lediglich 1 Remis erzielen konnte ("wer auf dem Schachbrett leichtfertig ist, kann vom Gegner leicht fertig gemacht werden !). Seine berechtigten Chancen auf einen Platz unter den Preisträgern waren damit leider vertan. Zum Abschluß spielte er wieder gewohnt konzentriert und konnte noch einen Sieg und 1 Remis verbuchen.

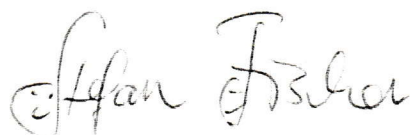
Allgemeines Turnier: Stefan Fischer, gesetzt an Nr. 70
 Ergebnis: Rang 66 mit 5 Punkten bei
 210 Teilnehmern
 Elo/DWZ-Durchschnitt der Gegner: 1795

Runde	Gegner	Titel	Nat	Ort	Elo/DWZ	Ergeb.
1	Huggler, Andreas		SUI	CH-Brienz	-	1
2	Wilhelms, Artur		GER	D-Hennef	1850	1/2
3	Desboeufs, Cedric		SUI	CH-Courtedoux	1793	1
4	Mueller, Kurt		SUI	CH-Safnern	1796	1/2
5	Dieterle, Klaus		GER	D-Freiburg	1762	1/2
6	Zuelle Roland		SUI	CH-Amriswil	1828	0
7	Daverio, Edoardo		SUI	CH-Geneve	1879	0
8	Dudli, Alfred		SUI	CH-Zuerich	1714	1
9	Loda, Domenico		ITA	I-Monza	1740	1/2

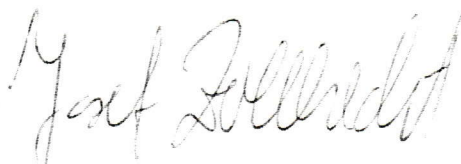
Das zum Turnierverlauf, noch erfolgreicher waren wir aber beim Lösen von Schachaufgaben: Alle 1-2 Tage war ein kniffliges Schachrätsel zu lösen; als Gewinn lockte 1 g Gold. Insgesamt "staubten" wir 3 mal Gold, 1 Armbanduhr, eine Sporttasche und ein Schachcomputerprogramm ab. Damit kann man sich auch denken, was wir in unserer Freizeit getan haben, die Rätsel waren nämlich teilweise wirklich schwierig.

Insgesamt waren es sehr schöne zwei Wochen in der Schweiz. Wir überlegen schon, wann wir das nächste mal Biel besuchen. Das Schachfestival dort können wir nur jedem empfehlen.

Zum Schluß wollen wir auch das Interzonenturniers nicht vergessen. Verdienter Sieger wurde Boris Gelfand (Ukr) mit 9 Punkten aus 13 Partien.



Stefan Fischer



Josef Zollbrecht



Josef Zollbrecht ist FIDE-Meister

Josef Zollbrecht ist einer von nur 380 FIDE-Meistern in ganz Deutschland

Interzonenturnier Biel

1. GM Boris Gelfand	9,0	11. GM Vladimir Epishin	8,0
2. GM Paul Van der Sterren	8,5	12. GM Sabat Lputian	8,0
3. GM Gata Kamsky	8,5	13. GM Alexei Shirov	8,0
4. GM Alexander Khalifman	8,5	14. GM Vassily Ivanchuk	8,0
5. GM Michael Adams	8,5	15. GM Ivan Sokolov	8,0
6. GM Leonid Yudasin	8,5	16. GM Lajos Portisch	7,5
7. GM Valery Salov	8,5	17. GM Evgeny Bareev	7,5
8. GM Joel Lautier	8,5	18. GM Evgeney Sveshnikov	7,5
9. GM Vladimir Kramnik	8,5	19. GM Bosko Abramovic	7,5
10. GM Viswanathan Anand	8,0	20. GM Judit Polgar	7,5

31. Robert Hübner 7,0 Pkte. 35. Eric Lobron 6,5 Pkte.

Dachau (red) - Josef Zollbrecht, seit Jahren das Aushängeschild des Vereins Schachfreunde Dachau, hat es geschafft: In der Schweiz, bei einem der größten Schachturniere der Welt, sicherte sich der Dachauer die nötigen Punkte zum Titelgewinn. Der FIDE-Meistertitel wird vom Weltschachverband für das Erreichen einer Norm über ELO 2300 verliehen. Zollbrecht gehört damit zur auserlesenen Schar der ca. 380 deutschen FIDE-Titelträger.

Turnierberichte

Offenes Blitzturnier des Schachclub Karlsfeld am 25. Juni 1993 im Bürgerhaus Karlsfeld, Konferenzraum

Herrn Peter Flehmert

Schleißheimer Straße 58

8060 Dachau

Lieber Schachfreund Flehmert !

Wie am Freitag abend versprochen, übersende ich Ihnen die Auswertung der Spiele von unserem Blitzturnier :

Vorrunde

Gruppe 1

1. Kaltenegger	8 1/2
2. Maier Karl	7
3. Ritter	6 1/2
4. Reiser	6
5. Maier Michael	5
6. Hinte	4 1/2
7. Müller	3 1/2
8. Mandelkau	2 1/2
9. Stimmer	1 1/2
10. Möhlmann	0

Gruppe 2

1. Sandor	9
2. Ralf	8
3. Frankl	5
4. Flehmert	5
5. Budai	4 1/2
6. Tafelmayer	4
7. Simm	4
8. Thäte	3 1/2
9. Bayer	2
10. Fieber	0

Gruppe 3

1. Zollbrecht	8
2. Fischer	6 1/2
3. Reich	6
4. Wagner	5
5. Neumaier	4 1/2
6. Kassel	3
7. Scheyhing	2
8. Reeb	1
9. Goqueff	0

Endrunde :

1. Sandor	7
2. Ritter	6 1/2
3. Zollbrecht	6
4. Kaltenegger	5
5. Ralf	4 1/2
6. Fischer	2 1/2
7. Maier Karl	
Frankl	
Wagner je	1 1/2

1. Trostrunde :

1. Flehmert	6 1/2
2. Reiser	
Maier Mich.	6
4. Kassel	5
5. Neumaier	
Budai	
Müller	
Tafelmayer	je 3
9. Scheyhing	1/2

2. Trostrunde

1. Thäte	6
2. Möhlmann	4 1/2
3. Bayer	4
4. Stimmer	2 1/2
5. Mandelkau	
Reeb je	2
7. Groqueff	0

Soweit die Ergebnisse der Vorrunde und der drei Endrunden.

Die starke Teilnehmerzahl und die Spielstärke der Spieler von

Schachfreunde Dachau hat in entscheidendem Maße zum guten Gelingen

unseres Blitzturniers beigetragen. Dafür möchte ich den Spielern

und der Vereinsführung von SF Dachau den besonderen Dank des Schachclubs Karlsfeld übermitteln.

Mit freundlichen Grüßen



* Ergebnisdienst * Tabellen *

DWZ - LISTE DER SCHACHFREUNDE DACHAU 1932 eV.

STAND : 01. 07. 1993

Name	Stand neu	Stand alt
Aslan, Mehmet	-----	-----
Baier, Klaus	1408 / 4	1413 / 2
Berrar, Carsten	1768 / 5	1773 / 4
Blank, Sebastian	1923 / 15	1940 / 14
Budai, Zoltan	-----	-----
Burghard, Anton	1598 / 21	1585 / 20
Demel, Otto	-----	-----
Effner, Richard	1452 / 16	1405 / 13
Fesl, Willi	1500 / 2	-----
Fibich, Stefan	1221 / 5	1219 / 3
Filius, Bernhard	1613 / 23	1531 / 21
Fink, Walter	1525 / 6	1528 / 4
Fischer, Stefan	1781 / 13	1676 / 9
Flehmert, Peter	1415 / 9	1468 / 5
Friedrich, Josef	1428 / 13	1417 / 12
Geitner, Johann	-----	-----
Gersbeck, Gitti	-----	-----
Halbwirth, Walter	1681 / 19	1695 / 18
Haschner, Anton	1904 / 12	1947 / 1
Hettenkofer, Anton	-----	-----
Hilzensauer, Ferdinand	1443 / 16	1473 / 14
Kaltenegger, Martin	1957 / 14	1925 / 13
Kinder, Lutz	1549 / 5	1640 / 3
Maier, Michael	1796 / 11	1836 / 9
Möhlmann, Jochen	1561 / 7	1551 / 4
Neumair, Stefan	-----	-----
Ralf, Gerd	1940 / 23	1913 / 22
Reich, Arthur	1754 / 18	1738 / 17
Reininger, Ulrich	1372 / 2	1382 / 1
Reiser, Markus	1688 / 9	?
Riedel, Markus	1857 / 22	1876 / 22
Rusch, Peter	1635 / 5	1623 / 4
Schlueter, Wilhelm	1866 / 14	1866 / 14
Schwachhofer, Bernd	1375 / 8	1340 / 6
Schwarz, Helmut	1544 / 12	1544 / 12
Schwibinger, Ludwig	1640 / 20	1644 / 19
Sieber, Hans	1833 / 23	1827 / 20
Stoehr, Nikolaus Dr.	1311 / 6	1311 / 6
Wallner, Johann jun.	1938 / 20	1983 / 17
Wallner, Johann sen.	1664 / 17	1665 / 16
Wallner, Michael	1620 / 2	1620 / 2
Wessner, Manfred	1574 / 14	1574 / 14
Zollbrecht, Josef	2308 / 40	2272 / 38
 Schnitt der 10 Besten :	 1932 / 193	 1941 / 170

entnommen aus dem Münchner-DWZ-Spiegel (A. Hilpoltsteiner), aufgestellt:

P. Hilpoltsteiner

Termine

Termine

VERANSTALTUNGSKALENDER

Herbst- u. Winterprogramm 1993

- Sa. 10.07.93 **Beginn der 1. Dachauer Freischachmeisterschaft**, sh. Infoblatt
- Do. 22.07.93 **Nachwuchs-Wertungsturnier** 2. Runde (5 min. Blitzpartien)
- Do. 29.07.93 **Nachwuchs-Wertungsturnier** 3. Runde (5 min. Blitzpartien)
- Do. 05.08.93 freier Spielbetrieb
- Di. 10.08.93 **Volksfestfeier**, gemütliches Beieinandersein ab 19⁰⁰ Uhr
Tisch wird wie jedes Jahr reserviert.
- Do. 12.08.93 **Volksfest-Blitz-Turnier** SG DM 10,--, Beginn 19³⁰ Uhr
- Do. 19.08.93 freier Spielbetrieb
- Do. 26.08.93 **Nachwuchs-Wertungsturnier** 4. Runde (5 min. Blitzpartien)
- Do. 02.09.93 **Endspiel-Training am Demobrett** mit Josef Zollbrecht
- Fr. 10.09.93 **Vergleichskampf Indersdorf - Dachau**, Klosterergaststätte, 20⁰⁰Uhr
- Do. 16.09.93 freier Spielbetrieb
- Do. 23.09.93 **Besprechungssessen** zum Turnier am 25.09.93 im Adolf-Hoelzel-Haus
ab 19³⁰ Uhr, Teilnahme aller Interessierten, die beim Turnier
mit Rat und Tat helfen wollen
- Sa. 25.09.93 **O F F E N E S S C H N E L L S C H A C H T U R N I E R**
Adolf-Hoelzel-Haus, 13³⁰ Uhr, Details siehe Infoblatt !!!!
- Do. 30.09.93 **Nachwuchs-Wertungsturnier** 5. Runde (5 min. Blitzpartien)
- Do. 07.10.93 **Jahreshauptversammlung**, Beginn 19³⁰ Uhr
- Do. 14.10.93 **Vereinsmeisterschaft**, 1. Runde (neu: Aufteilung in 8'er Gruppen)
nach mehreren Jahren der Abstinenz dabei: Josef Zollbrecht
- Sa. 16.10.93 **13. Off. Int. Schachturnier München 1993 (OIS)**
(pro Abend eine Partie bis So. 24.10.93)
- Do. 21.10.93 freier Spielbetrieb
- Do. 28.10.93 **Vereinsmeisterschaft** 2. Runde
- Do. 04.11.93 **Vereinsmeisterschaft** 3. Runde
- Do. 11.11.93 **Vereinsmeisterschaft** 4. Runde
- Do. 18.11.93 **Vergleichskampf SF Dachau - SSV DAH OST / Hebertshausen**
Beginn 19³⁰ Uhr,
- Do. 25.11.93 **Nachwuchs-Wertungsturnier** 6. und letzte Runde
- Do. 02.12.93 **Vereinsmeisterschaft** 5. Runde
- Do. 09.12.93 **Vereinsmeisterschaft** 6. Runde
- Fr. 17.12.93 **Große Weihnachtsfeier** im Stadtkeller-DAH Beginn 19⁰⁰ Uhr,
mit gemeinsamen Essen, Live-Musik, Tombola u.v.m. !?!
- Do. 23.12.93 kein Spielbetrieb
- Do. 30.12.93 **Günter-Machhammer-Gedächtnis-Blitz-Turnier**
Stadtkeller, Beginn 19³⁰ Uhr, SG : D: 10,--
Einladungen gehen an SpVgg Hebertshausen, SSV Dachau Ost,
SC Karlsfeld,

Termine

Termine

Der Vorstand

A. Taut

DACHAUER SCHACHHERBST 1993
Die
Schachfreunde Dachau 1932 e.V.
veranstalten u.a. ein offenes *Schnellschachturnier*.
Schirmherr : OB Dr. Lorenz Reitmeier

- Spieltag :** Samstag, der 25. September 1993
- Turnierbeginn :** 13.³⁰ Uhr, voraussichtliches Ende 19.⁰⁰ Uhr
- Spielort :** Dachau, Ernst-Reuter-Platz, Adolf-Hoelzel-Haus
- Turnierform :** 9 Runden Schweizer System, 15 Min. Bedenkzeit pro Spieler nach FIDE Blitzschachregeln
- Turnierleitung :** Schmeidler, München, nat. SR.
- Startgebühr :** Bei Voranmeldung DM 20,- / Jugendliche (nach 31.12.75 geb.) DM 10,- . Ohne Voranmeldung DM 25,-/DM 15,-
- Anmeldung :** erbeten durch Einzahlung der Startgebühr bis zum 17. Sep. 1993 auf das Konto der SF Dachau 32 (mit Spielstärkenangabe wg. Ratingpreisen) : KSK Dachau (BLZ 700 515 40), Kto.-Nr. 925 016 oder direkt am Spieltag.
- Anmeldeschluß :** 15 Minuten vor Turnierbeginn

- Preise:** Die Anzahl der Preise, sowie die Höhe des Preisgeldes richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer z.B. 100 Teilnehmer :
1. Hauptpreis DM 500,- und Pokal
 2. Hauptpreis DM 350,-
 3. Hauptpreis DM 200,-
 4. Hauptpreis DM 125,-
 5. Hauptpreis DM 75,-
- Sonderpreise: Beste Dame, bester Jugendl., bester Senior, 3 Ratingpreise (DWZ 0-1400, 1401-1650, 1651-1900), sowie diverse Sach- und Platzierungspreise.
(keine Mehrfachpreise !)

Für die freundliche Unterstützung bedanken wir uns bei folgenden Firmen :

Auskünfte :

Peter Flehmert, Schleißheimerstraße 58, 85221 Dachau, Tel. 08131/13222
Dr. Hubert Warsitz, Bergstraße 22, 85241 Hebertshausen, Tel. 08131/15742

Johann Wallner gewinnt sechsten Titel in Folge

SCHACH: Ausnahmespieler der SF Dachau wieder Vereinsmeister

Dachau (red) - Alter und neuer Vereinsmeister bei den Schachfreunden Dachau ist Johann Wallner aus Indersdorf. Der 27jährige Ausnahmespieler errang den 7. Meistertitel, seit 1988 gewann er zum 6. Mal ohne Unterbrechung. Wallner stellte somit einen einmaligen neuen Rekord in der langjährigen Vereinsgeschichte auf.

Bei der nach dem „Schweizer System“ ausgetragenen Meister-

schaft war von den 20 Teilnehmern Michael Maier aus Unterbachern der härteste Verfolger des Siegers.

Die Abschlusstabelle 1993: 1. Johann Wallner jun. 8,0 Punkte, 2. Michael Maier 6,5, 3. Bernhard Filius 6,5, 4. Jochen Möhlmann 5,5, 5. Ludwig Schwibinger 5,5, 6. Anton Burghart 5,5, 7. Walter Halbwirth 5,0, 8. Lutz Kinder 5,0, 9. Richard Effner 5,0, 10. Arthur Reich 4,5, 11. Peter

Flemert 4,5, 12. Ferd. Hilzensauer 4,0, 13. Bernd Schwachhofer 4,0, 14. Willy Fesl 4,0, 15. Josef Friedrich 4,0, 16. Stefan Fibich 2,5, 17. Klaus Baier 2,0, 18. Günter Machhammer 2,0, 19. Erhard Stierl 1,0, 20. Lothar Schiller 0,0.

Bei der Münchener Schachmannschaftsmeisterschaft treten die Schachfreunde heuer wieder mit 3 Mannschaften an, wobei in der Bezirksliga in der B-Klasse und in der D-Klasse gespielt wird.



Johann Wallner (rechts) konnte erneut Glückwünsche und den Pokal durch den 1. Vorsitzenden Walter Halbwirth entgegennehmen. Foto: kn

zusammengestellt : Josef Friedrich

Vereinsmeisterschaft 1993 der Schachfreunde Dachau

DACHAU (red) Alter und neuer Vereinsmeister bei den Schachfreunden Dachau ist wieder Johann Wallner aus Indersdorf. Der 27-jährige Ausnahmsspieler erlangte den 7. Meistertitel, seit 1988 zum 6. Mal ohne Unterbrechung. Wallner stellte somit einen einmaligen neuen Rekord in der langjährigen Vereinsgeschichte auf. Bei der nach dem „Schweizer System“ ausgetragenen Mei-

sterschaft war von den 20 Teilnehmern Michael Maier aus Unterbachern der härteste Verfolger. Maier mußte sich nur dem neuen Vereinsmeister geschlagen geben und nimmt Rang 2 ein.

Bei der Münchener Schachmannschaftsmeisterschaft treten die Schachfreunde heuer wieder mit 3 Mannschaften an, wobei in der Bezirksliga in der B-Klasse und in der D-Klasse gespielt wird.



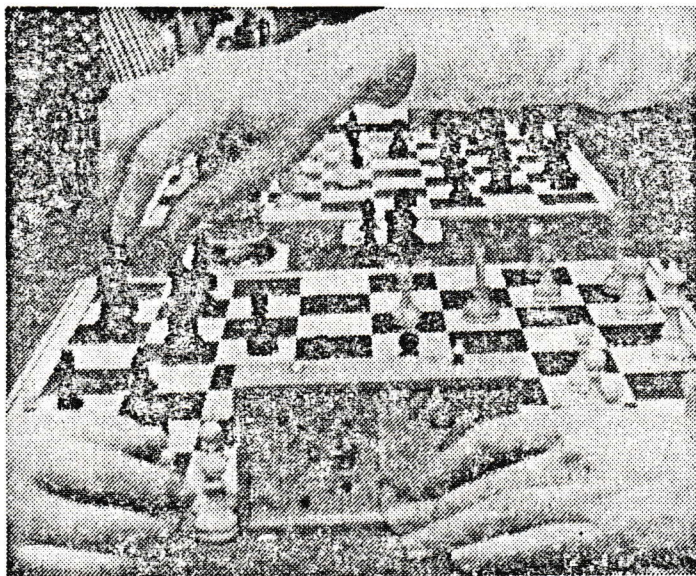
Johann Wallner (rechts) konnte erneut Glückwünsche und den Pokal durch den 1. Vorsitzenden Walter Halbwirth entgegennehmen.

Schach-Meister 93

Dachau (red) – In den letzten Wochen wurde der Seniorenmeister der Schachfreunde Dachau ermittelt. Johann Wallner aus Indersdorf (seit 1957) eine Stütze des Vereins, u. a. Preisträger beim Jubiläumsturnier 1992), konnte sich nach spannendem Verlauf zum 2. Mal den Titel erkämpfen.

In der vorletzten Runde setzte er sich gegen seinen schärfsten Rivalen Walter Halbwirth durch, der am Ende mit einem halben Punkt Rückstand den 2. Platz erreichte.

Unglücklich gestartet, verbesserte sich Walter Fink, ebenfalls aus Indersdorf, durch einen starken Endspurt vom 7. auf den 3. Rang.



Schach mit den Assen des Vereines Schachfreunde Dachau: Am Marktsonntag, 23. Mai, veranstaltet der SFD vor der Hypobank, neben dem Kaufhaus Hörhammer, einen „Tag der offenen Tür“. Interessierte erhalten dort die Möglichkeit, gegen Spitzenspieler anzutreten. Das Programm: 10 bis 12 Uhr: Simultanturnier mit Stefan Fischer; 12 bis 14 Uhr: Simultanturnier mit Gerd Ralf; 14 bis 15 Uhr: Blindschachdemonstration mit Johann Wallner; 15 bis 17 Uhr: Simultanturnier mit Josef Zollbracht. Auch im Programm: Lösen von Schachaufgaben, Blitzschachpartien und Spielanalysen mit Martin Kaltenecker, dem erfolgreichsten Spieler des SFD in den zurückliegenden Jahren. Die Teilnahme ist frei, mitmachen kann jeder.

Foto: kn

zusammengestellt :

Josef Friedrich



Neuwahl: Aufgrund des unerwarteten Todes ihres langjährigen 1. Vorsitzenden Günter Machhammer fand bei den Schachfreunden jetzt eine Neuwahl statt. Vor der Wahl würdigte der 2. Vorsitzende, Josef Friedrich, die Verdienste des verstorbenen Günter Machhammer um den Verein und den Schachsport: „Günter Machhammer (15 Jahre 1. Vorsitzender) hat sich um den Schachsport in Dachau verdient gemacht.“ Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung mit 31 Anwesenden wurde der bisherige Hauptspielleiter Walter Halbwirth einstimmig zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen (von links): Geschäftsführer Arthur Reich, Kassierer Ludwig Schwibinger, 1. Vorsitzender Walter Halbwirth, Spielleiter Peter Flehmert, 2. Vorsitzender Josef Friedrich. Text/Foto: kn

Schachfreunde Dachau 1932 e. V.

DACHAU (red) Zwischenstand Münchener Mannschaftsmeisterschaften 1993

Für die mit 3 Mannschaften teilnehmenden Schachfreunde zeigt sich die Zwischenbilanz wie folgt: 1. Mannschaft Bezirksliga

Bei der aus 9 Vereinen bestehende Gruppe belegt die Mannschaft Dachau 1 nach 5 Runden den 6. Platz. Pech war gegen Tarrasch 1 mit einer knappen Niederlage 3,5 : 4,5 im Spiel. Bester Spieler war wieder einmal Josef Zollbrecht (ehemaliger Bundesligaspieler) mit 4 Siegen aus 4 Spielen. Besetzung: Zollbrecht, Ralf, Kaltenegger, Blank, Wallner, Maier, Friedel, Haschner.

Tabelle: 1. Tarrasch 1 8:0; 2. Roter Turm 1 7:1; 3. Nord 1 7:3; 4. MSC 1836 5:5; 5. Haar 1 4:4; 6. SF Dachau 1 3:5; 7. SC Pasing 3:7; 8. Obermenzing 2:6; 9. Neubiberg/Ottobrunn 1:9

2. Mannschaft B-Klasse: Nach 4 Runden erkämpfte die Mannschaft gegen Neuhausen bisher nur 1 Punkt und nimmt Platz 8 ein. Mit viel Einsatz kann hier der Klassenerhalt noch gesichert

werden, viel Glück. Die Spieler Johann Wallner sen. und der 1. Vorsitzende Walter Halbwirth waren mit je 2,5 Punkten erfolgreich.

3. Mannschaft D-Klasse Mit Glück und Kampfgeist kann die 3. Mannschaft wieder den Aufstieg in die C-Klasse schaffen. Dem Neuzugang Willi Fesl, sowie Bernd Schwachhofer ist mit jeweils 3 Punkten aus 4 Runden der bisher gute 3. Platz zu verdanken.

Schachfreunde Dachau 1932 e. V.

Johann Wallner – Senioren-Meister 1993

DACHAU (red) In den letzten 2 Wochen wurde neben der Münchener Mannschaftsmeisterschaft der Seniorenmeister der SFD ermittelt. Johann Wallner aus Indersdorf (seit 1957 eine Stütze des Vereins, u. a. Preisträger beim Jubiläumsturnier 1992), konnte sich nach spannendem Verlauf zum 2. Mal den Titel erkämpfen.

In der vorletzten Runde setzte er sich gegen seinen schärfsten Rivalen Walter Halbwirth durch, der am Ende mit 1/2 Punkt Rückstand den 2. Platz erreichte.

Unglücklich gestartet verbesserte sich Walter Fink, ebenfalls aus Indersdorf, durch einen starken Endspurt vom 7. auf den 3. Rang. Als Favoritenschreck erwies sich Neuzugang Willi Fesl, der den beiden erstplatzierten jeweils 1 Punkt abnehmen konnte.

Die ursprünglich als Versuch gestartete Seniorenmeisterschaft erfreut sich größter Beliebtheit und ist aus dem Vereinsprogramm nicht mehr wegzudenken.



zusammengestellt : Josef Friedrich

* Vermischtes * Anzeigen *

DEEP THOUGHT ,
(Großrechner aus den USA und derzeit bester Schachcomputer der Welt)

kann ich leider nicht anbieten, doch auch das folgende Angebot dürfte das Interesse von Schachliebhaber erwecken:

KASPAROW RENAISSANCE (+ Maestro-D-Modul) zu verkaufen

- neu verpackt
 - mit Garantie
 - ELO 2100 - 2200 (mit Modul)
 - Eröffnungsbibliothek 100.000 Züge
- statt DM 1198,-- nur DM 800,-- (nur für SFD !)

Diesen Schachcomputer habe ich in einer Schachzeitschrift als Hauptpreis gewonnen. Doch bin ich seit 2 Jahren bereits im Besitz eines anderen Schachcomputers (Mephisto Academy) und nun versuche ich seit geraumer Zeit, den **RENAISSANCE** zu verkaufen, bisher jedoch ohne Erfolg!

Interessenten bitte melden bei
Stefan Fischer, Tel. 08136 / 7179

RENAISSANCE

Exklusiv gefertigtes Holzschachbrett in Turniergröße. 81 LED-Lampchen (mit je einer Leuchtdiode in jeder Ecke eines Spielfeldes) zeigen durch Aufleuchten an, wie die Figuren zu führen sind (Quadiampen-System). Mit dem Blitz-Schachbrett und den feinfühlig Sensoren können Züge wie auf einem normalen Schachbrett ausgeführt werden. Zeigt Hauptvariante, Überprüfung und Eingabe von Stellungen an. Ermöglicht Zugrücknahme und spielt sogar gegen sich selbst. Patentiertes LCD-Schachbrett in diskreter Schublade. Mit OSA (Offene System Architektur) verfügt der „Renaissance“ über einen Computeranschluß, um eine Vielfalt von Schachdaten extern zu übermitteln. Sie können unter 32 Spielstufen wählen, einschließlich speziellen Turnierstufen, Blitzschach-, Analyse- und Problemstufen. Erweiterungsfähig durch zusätzliche Module

Abmessungen: 52 x 52 x 5,8 cm

Spielstärke: x x x x x (mit Zusatzmodul x x x x x)
Ausstattung: x x x x x x x x x

FOTOARBEITEN
Qualitätsfotos, Vergrößerungen in S+W
auch ausschnittsweise
Vervielfältigungen u.a. aus dem SFD-Archiv
durch Ferdinand Hilzensauer
Telefon: 08131 / 71206



DAMENOPFER

Ich will euch zeigen, daß auch Damen
Schach spielen können,
ich möchte nicht ewig das Opfer sein,
suche darum günstig Schach-Computer

bitte melden - Gitti Gersbeck

Hier ist Platz für alle Vereinsmitglieder,
die etwas suchen, verkaufen wollen
für eine kostenlose Werbung

